



Bevor sich die Schüler der Clarenbachschule gestern auf die Ponys schwingen konnten, stellten sie sich mit Mitgliedern des Fördervereins, des Vereins „Steig Auf“ und Michael Kruse vom Deutschen Kinderhilfswerk zum Foto. ▪ Foto: Niggemeier

# Integration im Sattel

## Flüchtlingskinder und Klassenkameraden von Clarenbachschule reiten bei „Steig Auf“

Von Achim Kienbaum

**MEININGSEN** ▪ Michael Kruse war beeindruckt – und zwar so sehr, dass der Regionalkoordinator des Deutschen Kinderhilfswerkes gestern mit einem Scheck über 3 000 Euro aus Berlin angereist war und damit vielen Menschen in Meiningen eine große Freude bereitete.

Der Ausflug auf's Land, genauer auf die Reitanlage Bördeland, galt einem erlebnispädagogischen Projekt des Fördervereins der Clarenbachschule, das mit dem Ver-

ein „Steig Auf“ durchgeführt wird und das ohne das Geld des Kinderhilfswerkes nicht möglich wäre.

Nicht nur Michael Kruse, sondern auch die jungen Förderschüler der Klassen 1 bis 4, die jeweils einmal wöchentlich zum Reiten auf die Anlage am Meininger Ortsrand kommen, finden das ganze Projekt „einmalig“: Gemeinsam versorgen Kinder aus Flüchtlingsfamilien und ihre deutschen Schulkameraden die Tiere, gemeinsam reiten sie und gemeinsam werden die Tiere anschließend

auch wieder versorgt. Das macht den Kindern nicht nur große Freude, es fördert auch auf unkomplizierte und spielerische Weise die Integration der Neuankömmlinge in den Klassenverband.

### Alles klar bis zum Jahresende

Und genau das ist es, was Harald Klatt, Vorsitzender des Fördervereins, und Schulleiterin Gudula Schneider im Auge hatten, als das Projekt gemeinsam mit „Steig Auf“ entwickelt wurde. Mit der

Unterstützung des Kinderhilfswerkes, das bundesweit ganz unterschiedliche Projekte für Kinder fördert, sind die wöchentlichen Reitstunden für die jungen Förderschüler zunächst einmal bis zum Jahresende gesichert.

So weit in die Zukunft blickten die Kinder in Meiningen gestern aber nicht: Das Versorgen der Tiere brauchte nicht viele Worte und die Ponys verteilten ihre offensichtliche Zuneigung an die jungen Besucher unabhängig von deren Aussehen, Nationalität oder Sprache. ▪ kim